

]

L02196 Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 11. 9. [1914]

„Aufsee 11 IX.

lieber Arthur

ich bin für 2–3 Tage hier, dann wieder Elisabethstraße. Ich weiß daß Sie schon größere Beträge fürs rote Kreuz gegeben haben, aber bitte geben Sie nun noch etwas und das sogleich für die Rettungsgefellschaft, die vorzügliches leistet und dringend Hilfe braucht und bitte geben Sie es durch die NEUE FREIE PRESSE, das zieht wieder andere Leute mit, deshalb gab ich auch dort, gab nur einen kleinem Beitrag <sup>6</sup> (200)<sup>6</sup>, um mehrmals wieder geben zu können, es wird noch allfeits viel zu wenig gegeben, es ist ein Meer von Not und Schwierigkeiten.

Ich bitte Sie und Olga, dies unter Euren Bekannten weiterzufügen, es ist eine der dringendsten Notwendigkeiten.

Von Herzen

Hugo.

✉ Versand durch Hugo von Hofmannsthal am 11. 9. [1914] in Bad Aussee  
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [12. 9. 1914 – 16. 9. 1914?] in Wien

♥ CUL, Schnitzler, B 43.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 678 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift beschriftet: »Hugo« 2) mit rotem Buntstift eine Unterstreich-  
ung

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »336« 2) mit Bleistift  
von unbekannter Hand nummeriert: »351«

☞ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese  
Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S.276.

<sup>6</sup> *durch ... Presse*] Am 10. 9. 1914 erschien ein »Erster Spendenausweis« der Sammlung,  
die 819 Kronen nachwies, wobei jeweils 200 von Hofmannsthal und seinem Vater  
stammten (*Neue Freie Presse*, Nr. 17.976, S. 7). In den Folgetagen wurden weitere Spen-  
den ausgewiesen, aber keine von Schnitzler.

<sup>10</sup> *weiterzusagen*] Am 19. 9. 1914 wurde eine Spende von 300 Kronen durch Paula Beer-  
Hofmann ausgewiesen (*Neue Freie Presse*, Nr. 17.985, S. 5).

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 11. 9. [1914]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02196.html> (Stand 14. Februar 2026)